

HOCHSAISON FÜR STRASSENLÄUFER

Stralsunder bei vielen Laufveranstaltungen mit von der Partie

■ **Laufen.** Es ist gerade Hochsaison für die Straßenläufer und jedes Wochenende werden an zahlreichen Orten interessante und attraktive Laufevents angeboten. Zu den größten Straßenrennen in Mecklenburg-Vorpommern zählt der Rostocker E.on City-Lauf, der am Sonntag bereits zum 17. Mal ausgetragen wurde. Auch diesmal waren wieder einige Sundstädter auf dem Universitätsplatz am Start. Beim Halbmarathon waren sieben Altstadttrunden über die Lange

und die Kröpeliner Straße zu absolvieren. Der Kedingshäger Frank Hermanowski packte das Rundenkarussell in der guten Laufzeit von nur einer Stunde, 40 Minuten und 58 Sekunden und belegte damit in der M 50 den sechsten Platz. Thomas Hildebrandt (12. Platz M 20) vom Stralsunder Kanu Club konnte nach 1:41:31 h die Zielinie vor dem Rathaus überqueren. Schnellster Stralsunder war diesmal Torsten Wohlatz (8. Platz M 35) von der FHSG Stralsund, der für den Kurs nur

1:37:28 h benötigte. Nur eine Woche zuvor hatte er die 25 km von Berlin in 2:02:45 h absolviert und rangierte damit von 3240 Startern auf dem 799. Gesamtplatz. Jürgen Blümel (8. Platz M 55) von Rock BB Stralsund in 1:54:43 h und Edgar Raschauer (2. Platz M 70) in 2:17:01 h rundeten das erfolgreiche Abschneiden der Hansestädter auf der langen Distanz ab. Für die 10 km-Strecke hatten sich Tino Dell (M 20 in 55:08 min) und Frank Schlicht (M 30 in 57:19 min) entschie-



Der fast 73jährige Edgar Raschauer auf dem Rundkurs durch die Rostocker Altstadt
Foto: privat

den. Zu den ältesten Teilnehmern gehörte Johannes Gehrt (KV Hansa Stralsund) der in 65:16 min bei den über 70jährigen Männern auf den zweiten Rang kam. **André Kobsch**

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 24.05.2009